

E i l f t e s

# ABONNEMENT - CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig,

Sonntag, den 1<sup>sten</sup> Januar 1837.

---

*Erster Theil.*

*Hymne, von W. A. Mozart.*

Gottheit! Dir sei Preis und Ehre!  
Singet laut, vereinte Chöre,  
Euern jubelvollen Dank!  
Ihm, den tausend Welten preisen,  
Ihm, dem Gütigen und Weisen,  
Weißen wir den Lobgesang.

Von des Mittags heissem Sande  
Bis zum fernsten Meeresstrande  
Steigen Opfer Dir empor;  
Früh ertönen unsre Lieder,  
Und der Abend haltt sie wieder  
Nie verstummet unser Chor.

Wie in heil'ger Tempelhalle,  
Unter der Trompeten Schalle,  
Sanfter Flöten Zauberspiel;

So vereint die Nationen  
Die auf Deiner Erde wohnen,  
Gottheit! ihres Danks Gefühl.

Lass die Lieder die Dir schallen,  
Gute Gottheit, wohlgefallen;  
Ja, verwirf das Opfer nicht!  
Deiner Huld uns zu erfreuen,  
Unsre Herzen Dir zu weißen,  
Bleibe stets die erste Pflicht!

Gottheit! Dir sei Preis und Ehre!  
Singet laut, vereinte Chöre,  
Euern jubelvollen Dank!  
Ihm, den tausend Welten preisen,  
Ihm, dem Gütigen und Weisen,  
Weißen wir den Lobgesang.

*Concert für das Pianoforte, von W. A. Mozart (D moll),  
vorgetragen von Herrn Ignaz Tedesco aus Prag.*

*Scene und Arie aus Bianca e Faliero, von Rossini, gesun-  
gen von Dem. Grabau.*

*Bianca.* Come sereno è il dì! Come più bello  
Risplende il sole, e l'aura è queta, e pura.  
Tu sorridi, oh natura,  
Lieta, come il mio cor. Oh mio Faliero,  
Se ogni cosa si allegra a me d'intorno,

Mus. II 941, 17